



Kirchenführungen mit Gasthauseinkehr im Landkreis Amberg-Sulzbach

Sonntag, 16. September 2018

Michelfeld/Auerbach

- Asamkirche St. Johannes der Evangelist
- Gasthaus Schindler

Weitere Termine 2018

14.10.2018 – Niederärndt und Edelsfeld

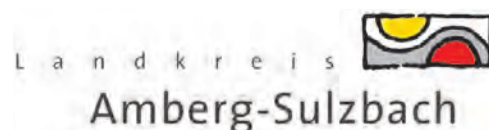
Treffpunkt 16 Uhr:
vor der Kirche,
Klosterhof 2-10



Veranstalter:



unterstützt von:



Nähere Informationen erhalten Sie von unseren Tourist-Informationen:

Sulzbach-Rosenberg: Telefon 09661 510-110 – Amberg und Landkreis Amberg-Sulzbach: Telefon 09621 101-239

Asamkirche St. Johannes der Evangelist Michelfeld/Auerbach

Bischof Otto der Heilige aus Bamberg gründete am 6. Mai 1119 die Benediktinerabtei Michelfeld. Die Bauten haben durch den 30-jährigen Krieg gelitten, weshalb das heutige Klostergebäude nach Plänen von Johann und Wolfgang Dientzenhofer zwischen 1680 und 1700 neu errichtet wurde. Es wurde eine Wandpfeilerkirche mit Emporen und einfachem, rechteckigen Grundriss gebaut. Die Innenausstattung erfolgte durch Abt Wolfgang Rinsweger, welcher die Gebrüder Asam in den Jahren 1717/18 mit den Mal- und Stuckarbeiten beauftragte. Ihre Schwester half bei den Vergoldungsarbeiten. Michelfeld zählt zu einem der frühen Werke der Gebrüder Asam. Die Seitenaltäre dürften bereits 1715 fertig gestellt worden sein, denn in diesem Jahr suchte das Kloster um deren Weihe nach. Bemerkenswert ist auch die Sakristei hinter dem Hochaltar,

welche mit knapp 15 m die gesamte Breite der Kirche umfasst. 1803 erfolgte die Auflösung des Klosters im Zuge der Säkularisation. Kirche und Kloster sowie der gesamte Grundbesitz (ca. 300 ha) wurden zum staatlichen Eigentum erklärt. Der größte Teil stand leer und war dem Verfall preisgegeben. Pfarrer Johann Sebastian Nepenbacher (1881 bis 1894 in Michelfeld und bis 1907 in Auerbach) brachte den Bischof von Bamberg und den Regens des Priesterseminars Dillingen dazu, die Klosteranlage zu erwerben. Die Klosterkirche wurde zur Pfarrkirche. 1884 wurde in der Klosteranlage die Taubstummenanstalt Michelfeld eröffnet. Die Regens-Wagner-Stiftung Michelfeld ist heute eine moderne Einrichtung für geistig und mehrfach behinderte Menschen mit derzeit 220 Wohnplätzen sowie ein Seniorenpflegeheim mit 30 Plätzen. Die Bewohner werden von Dillinger Franziskus-schwwestern und weltlichen Kräften betreut.

Kirchenführung durch Luitpold Dietl.



„Michelfelder Moila“

Termin:
Sonntag | 16.09.2018 | 16 Uhr

Gasthaus Schindler

Michelfeld/Auerbach

Nach der Kirche geht es dann in den Traditions-gasthof Schindler. Dieser besteht seit 1898 (evtl. auch früher) und wurde über mehrere Genera-tionen weitergeführt.

Im Jahr 1998 wurde unter Leitung von Franz und Anna Schindler das 100-jährige Bierjubi-läum mit der Brauerei Maisel gefeiert. Schon immer wurden in diesem Haus schöne Feste und Veranstaltungen durchgeführt. Großen Be-kanntheitsgrad hat die traditionelle Kirchweih, die hier in der Region noch große kulturelle Bedeutung hat.

Im Januar 2016 übernahm Thomas Schindler mit Ehefrau Ines die Gaststätte und eröffnete am 19.03.2016 nach komplettem Umbau und Sanierung neu. Die modern gestaltete Gastwirt-schaft lädt somit zu Veranstaltungen und Fami-lienfeiern ein. Durch die Übernahme bleibt eine beliebte Gaststätte mit viel Tradition und guter bürgerlicher Küche erhalten.

Gasthaus Schindler
Auerbacher Str. 1
91275 Auerbach/Michelfeld
Telefon 09643 1637



Treffpunkt: vor der Kirche
Klosterhof 2-10

